

XVII. Die Ausgaben für Heer, Flotte, Schuldendienst, auswärtige Vertretung und Kolonien in Großbritannien, Vereinigte Staaten von Amerika, Deutschland und Frankreich nach dem Stande von 1906.

Staaten	Heer		Flotte		Auswärtige Vertretung		Kolonien ¹⁾		Schuldendienst		Alle sonstigen Ausgaben
	Mill. Mark	pro Kopf	Mill. Mark	pro Kopf	Mill. Mark	pro Kopf	Mill. Mark	pro Kopf	Mill. Mark	pro Kopf	
Großbritannien . .	588,5	14,20	679,3	16,39	11,3	0,27	25,2	0,61	571,7	13,79	2 176,3
Vereinigte Staaten .	505,8	6,64	466,9	6,13	9,8	0,13	—	—	102,1	1,34	2 009,6 ²⁾
Deutschland . . .	765,5	12,02	266,7	4,40	14,1	0,23	20,8	0,34	639,2	10,54	5 482,2
Frankreich . . .	574,9 ³⁾	14,65	260,1	6,63	14,1	0,36	88,3	2,25	976,4	24,88	1 053,6

¹⁾ Die Höhe des Kolonialetats ist in den einzelnen Jahren stark abhängig von kriegerischen Ereignissen in den Kolonien, die außerordentliche Aufwendungen erforderlich machen.

²⁾ Einschließlich der Ausgaben für Kolonien.

³⁾ Ohne die Territorialarmee.

Quellen.

- Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich.
 Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich.
 Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.
 E. von Halle, Die Weltwirtschaft.
 Calwer, Jahrbuch der Weltwirtschaft.
 Denkschriftenband zur Begründung des Entwurfs eines Gesetzes betreffend Änderungen im Finanzwesen.
 Deutscher Börsenkalender und Effektenhandbuch. (Beilage zur Frankfurter Zeitung.)
 Juraschek, Die Staaten Europas, 1907.
 Fr. Zahn, Die Finanzen der Großmächte, 1908.
 Statistical Abstract for the United Kingdom. London.
 Finance Accounts of the United Kingdom. London.
 Army and Navy. London.
 Dictionary of Statistics. London.
 Statistical Abstract of the United States. Washington.
 Monthly Summaries of Commerce and Finance of the United States. Washington.
 Annuaire Statistique de la France. Paris.
 Tableau générale du commerce et de la navigation. Paris.

